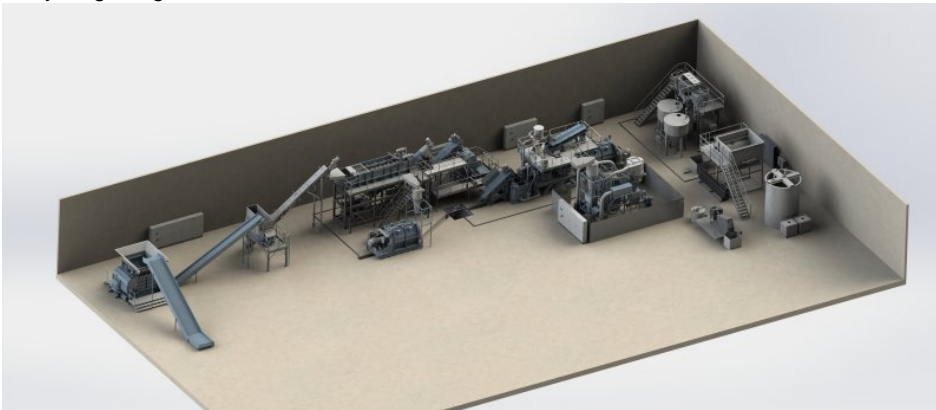


Folienrecycling

Artikel vom **16. März 2021**
Recyclinganlagen



Die Anlage zum Recycling postindustrieller Stretchfolie liefert hochwertige Rezyklate für Verpackungen (Bild: Herbold).

Für das Folienrecycling lieferte die [Herbold Meckesheim GmbH](#) eine Anlage mit einer Jahreskapazität von circa 10.000 t nach Großbritannien. Die Anlage ist für postindustrielle Stretchfolie konzipiert – eine sehr herausfordernde Anwendung für Waschanlagen, da dieses Material eine große Oberfläche und niedrige Schüttdichte hat. Die Anlage soll dabei unterstützen, die steigende Nachfrage nach hochqualitativem Kunststoffrezyklat in Großbritannien abzudecken. Denn die Regierung plant ab dem Jahr 2022 eine Steuer auf Kunststoffverpackungen mit einem Rezyklatanteil von weniger als 30 %, wodurch eine steigende Nachfrage nach qualitativ hochwertigen Rezyklaten erwartet wird. Neu in diesem Projekt ist der Shredder »EWS 45/200« als Vorzerkleinerer vor der Nassmühle. Hier wurde u. a. auch die Zugänglichkeit zu Messern und Sieben im Interesse einer anwenderfreundlichen Instandhaltung verbessert. Der getriebelose Riemenantrieb in Kombination mit einer mechanischen Kupplung bietet Schutz vor Schäden, die durch Fremdkörper drohen. Der Rotor kann mit verschiedenen Messerkonfigurationen bestückt und optional mit leicht austauschbarer Zusatzpanzerung verstärkt werden. Zur Erreichung der hohen Qualität des finalen Produkts wird anstelle des häufig verwendeten Trenntanks ein Hydrozyklon eingesetzt, der laut Hersteller eine höhere Trennschärfe besitzt, mehr Friktion auf das Material ausübt und deshalb reinere Flakes erzeugt. Diese Ergebnisse konnte der Hersteller durch Versuche im eigenen Haus bestätigen.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2018 Kuhn Fachverlag